

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Ein Sechstligist gewinnt die DBMM!

22. Mai 2016



sbrp.de

Neuer Deutscher Meister Schachfreunde Bad Emstal/Wolfhagen, v.l.n.r. Alexander Riazanzew, Wladimir Kramnik, Pawel Ponkratow, Sergej Rublewskij, Josef Resch (Mannschaftsführer) und Boris Sawtschenko

"Was, wer hat gewonnen? Bad Ems?! Nein, Bad Emstal." So schrieb **Hans-Dieter Post** zu Ostern auf chess-tigers.de als ein noch junger Verein (1993 gegründet) die [Hessische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft](#) derart überlegen gewann, das er im ersten Fazit unlautere Mittel im Spiel vermutete: "Gute Tagesform und Rest schlecht drauf, unterm Tisch getreten, Figuren umgeschmissen, Uhr des Gegners vorgestellt?" Nichts derart wurde nachgewiesen. Vielmehr reichten die mitgebrachten russischen Großmeister aus, um das Teilnehmerfeld in einen Schockzustand zu versetzen und mit 58:0 Mannschafts- und 110½:5½ Brettunkten einen Rekord für die Ewigkeit aufzustellen.

Das hessische Schachpublikum konnte sich seit März an den neuen Überflieger gewöhnen und Post prophezeite "Nun hat Hessen einen echten Anwärter auf den deutschen Titel im Rennen. Also, herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!" Die Prophezeiung traf ein!

[Vier Tage vor der Deutschen Blitz-Mannschaftsmeisterschaft](#) in Schifferstadt erfuhr auch die breite deutsche Schachöffentlichkeit vom hessischen Wunderteam. Bundesturnierdirektor **Ralph Alt** gab die teilnehmenden Mannschaften bekannt und wies dabei auf die Aufstellung der über Nordhessen hinaus unbekannten Schachfreunde Bad Emstal/Wolfhagen hin. Wurde doch bei denen Ex-Weltmeister **Wladimir Kramnik** gemeldet und gleich mit einer knappen Handvoll hochkarätiger Großmeister hintendran. Die eigentlich relativ belanglose Meldung erreicht bis heute Topklickzahlen!

Das plötzliche Staraufgebot des Aufsteigers aus der Nordhessenliga (7. Liga) kommt allerdings nicht ganz so überraschend. Verantwortlich dafür ist neben dem Vorsitzenden **Thomas Körber** auch **Josef Resch**, der wie **Herbert Bastian** unten schreibt schon länger mit Kramnik befreundet ist. Der im Westen Russland's in Pokrowskoje vor 58 Jahren geborene Resch organisierte 2008 die [Weltmeisterschaft zwischen Kramnik und Anand](#) in Bonn! Auf der [Webseite der Schachfreunde](#) ist zudem die Rede von "unserer Talentschmiede" in der Ukraine.

In der Nordhessenliga (DWZ-Schnitt irgendwo zwischen 1700 und 1800) mischte man die Konkurrenz bei einem eigenen Schnitt von weit über 2100 relativ locker auf. Einmal saß sogar Kramnik am Brett - jedenfalls auf dem Papier. Die gegnerische Mannschaft trat nicht an und verlor kampflos 0:8. Mit **Jakow Nesterow** stand dabei noch ein weiterer Großmeister auf dem Spielzettel. Es war bis auf noch zwei echte Einsätze von Nesterow die einzige GM-Doppelspitze. Ansonsten holten sich **FM Robert Oros** (7½/8) und **Wladislaw Tiba** (6½/7) als Spitzenbretter die Punkte bei den Gegnern ab.

Wir sind gespannt wie es mit den Schachfreunden Bad Emstal/Wolfhagen weitergeht nach dem Gewinn der DBMM und dem Aufstieg in die sechste Liga!

Frank Hoppe

Endstand

Pl.	Mannschaft	TWZ	S	R	N	MP	BP
1.	SF Bad Emstal/Wolfhagen	2710	24	1	0	49:1	87.5:12.5
2.	TSV Schönaich	2451	21	3	1	45:5	74.0:26.0
3.	FC Bayern München	2397	20	1	4	41:9	72.0:28.0
4.	SG Solingen	2516	17	2	6	36:14	67.5:32.5
5.	TSV Schott Mainz 09	2374	16	3	6	35:15	64.5:35.5
6.	SG Bochum 1931	2350	14	5	6	33:17	61.5:38.5
7.	Erfurter SK	2374	14	5	6	33:17	57.0:43.0
8.	SF Berlin 1903	2467	13	6	6	32:18	61.0:39.0
9.	SC 1950 Remagen	2263	13	4	8	30:20	60.0:40.0
10.	SC Untergro	2318	13	3	9	29:21	53.0:47.0

	mbach 46					
11.	Düsseldorfer 2401 SK 14/25	11	5	9	27:23	50.5:49.5
12.	DJK 2433 Aufwärts Aachen 1920	11	4	10	26:24	51.5:48.5
13.	SF Schwerin 2291	9	7	9	25:25	51.0:49.0
14.	SK Landau 2317	8	6	11	22:28	46.5:53.5
15.	SV Werder 2306 Bremen	7	7	11	21:29	44.0:56.0
16.	SC Noris- 2242 Tarrasch Nürnberg	9	3	13	21:29	42.0:58.0
17.	SC Caissa Sc2228 hwarzenbach	8	4	13	20:30	45.0:55.0
18.	Delmenhorst 2274 er SK v. 1931	5	9	11	19:31	43.0:57.0
19.	SV Sangerha 2214 usen	6	6	13	18:32	37.0:63.0
20.	SK 2290 Norderstedt v. 1975	6	5	14	17:33	40.0:60.0
21.	Hannover 96 2277	6	4	15	16:34	37.5:62.5
22.	FC St. Pauli 2275 1910	5	6	14	16:34	37.5:62.5
23.	SK 2250 Bebenhausen 1992	4	6	15	14:36	35.0:65.0
24.	TSG Obersc 2064 höneweide	3	7	15	13:37	34.5:65.5
25.	TSV 2134 Haunstetten	3	2	20	8:42	26.0:74.0
26.	SC 2051 Schifferstadt	1	2	22	4:46	21.0:79.0

Bericht des DSB-Präsidenten

Die vom SC Schifferstadt 1922 ausgerichtete DBMM wird zu den Highlights dieses Jahres gehören. In der wunderschönen Aula der Realschule Plus und FOS Schifferstadt und umsorgt vom perfekt funktionierenden Team um den Vorsitzenden **Roland Meinhardt** fühlten sich die Akteure sehr wohl. Das Wetter spielte mit, und das Siegerteam um Exweltmeister **Wladimir Kramnik** zog Zuschauer an.

Wer genauer hinschaute, konnte viele pikante Begegnungen von Helden vergangener Tage genießen. Ein paar Beispiele:



[Herbert Bastian](#)

Hier spielt **Eric Lobron** (Deutscher Meister 1980 und 1984; links) gegen **Klaus Bischoff** (Deutscher Meister 2013 und 2015, rechts). Klaus Bischoff war 13 mal Deutscher Blitzschachmeister, Eric Lobron noch nie. Doch diese Begegnung gewann Lobron. Beide haben viele Jahre gemeinsam in der Nationalmannschaft gespielt.



[Herbert Bastian](#)

Hier spielt **Klaus Bischoff** gegen **Peters Enders**, Deutscher Meister 1994. Die Partie endete remis.



[Herbert Bastian](#)

Aus der Begegnung Schachfreunde Bad Emstal/Wolfhagen gegen den SK Landau. **Josef Resch** (stehend rechts) ist mit **Wladimir Kramnik** befreundet. Er hat das erfolgreiche Team zusammengestellt und geführt. Am Brett sieht man **Wladimir Kramnik**, **Alexander Riazanzew**, **Boris Sawtschenko** und **Sergej Rublewskij**. Für Landau spielen **Karl Jasmin Muranyi**, **Stephan Becking**, **Torsten Lang** und **Tobias Bärwinkel**.



[Herbert Bastian](#)

Michael Bezold, Bundesnachwuchstrainer von 2000 bis 2002, geriet gegen **Wladimir Kramnik** in einen unparierbaren Königsangriff. Er erzielte an Brett 1 ausgezeichnete 19,5 Punkte aus 25 Partien. Sein Team Bayern München wurde Dritter. **Klaus Bischoff** (20 aus 25) holte an Brett 2 den Ehrentreffer gegen Sawtschenko.



[Herbert Bastian](#)

Das junge saarländische Team vom SC Caissa Schwarzenbach hat in der Oberliga Südwest mit einem Schlussrundensieg gegen Koblenz den Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga geschafft. Von links nach rechts **Dr. Jan Bürmann** (Vorsitzender), **Rick Frischmann**, **Reinhold Müller**, **Jan Grewenig**, **Achim Wild** und **Paul Grewenig**. In Schifferstadt wurde ein ausbaufähiger Platz 17 erreicht.



[Herbert Bastian](#)

Die Schachfreunde Berlin 03 (Platz 8) werden im nächsten Jahr die zentrale Endrunde der Bundesliga austragen (29. April - 1. Mai 2017). Parallel dazu ist ein bundesweiter Vereinskongress in Planung. Diesen Termin sollte man sich jetzt schon eintragen! Am Brett (von links nach rechts) **Ilja Schneider**, **Marco Baldauf**, **Lars Thiede** und **Rainer Polzin**.



[Herbert Bastian](#)

Werder Bremen (links Olaf Steffens) gegen Schifferstadt

Ein schöner Rücken kann auch entzücken. Es ist bestimmt keine schlechte Idee, als Team mit einem einheitlichen Trikot, das als Werbefläche für den Verein dienen kann, anzutreten. Im Schach ist eine Trikotpflicht immer noch nicht durchsetzbar, was ich persönlich schade finde. Der ausrichtende Verein hatte neben den Spielern auch alle Helfer mit diesem Trikot versorgt.



[Herbert Bastian](#)

Ich habe nur eine Frau bei den Aktiven gesehen, und die sollte man kennen: **Gisela Fischdick**, hier mit ihrem Lebenspartner **Ulf Andersson** (links), hat 17 mal die Deutsche Blitzschachmeisterschaft der Frauen gewonnen. Das erste Mal 1974, das letzte Mal 2015!



[Herbert Bastian](#)

Blick in den Turnierraum, die Aula der Realschule Plus. Rechts der Tisch der Turnierleitung mit Bundesturnierdirektor **Ralph Alt**.



[Herbert Bastian](#)

Es gab nur wenig zu schlichten. **Hajo Vatter** erklärt **Ralph Alt** die Schlussphase seiner Partie. Links Schiedsrichter **Dieter Hess**.



[Herbert Bastian](#)

Wahre Liebe kennt keine Vorliebe – **Franz-Josef Becking** spielt mit allen Figuren gern.

Ich werde den Tag in Schifferstadt in bester Erinnerung behalten. Solche Events in einer ansprechenden Ambiente braucht der Schachsport!

[DSB-Turnierseite](#)

Herbert Bastian

22.05.2016 19:30 // Archiv: DSB-Nachrichten - DSB // ID 20968

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.